

Ägyptische  
Religion

Verlag der WELT  
RELIGIONEN

Totenliteratur

Ägyptische Religion  
Totenliteratur

DR

VDR



ÄGYPTISCHE  
RELIGION  
TOTENLITERATUR

Aus dem Ägyptischen übersetzt  
und herausgegeben  
von Jan Assmann und  
Andrea Kucharek

VERLAG DER  
WELTRELIGIONEN

Gefördert durch die  
Udo Keller Stiftung Forum Humanum

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliographie;  
detaillierte bibliographische Daten sind im Internet abrufbar.  
<http://dnb.d-nb.de>

© Verlag der Weltreligionen  
im Insel Verlag Frankfurt am Main und Leipzig 2008  
Der Abdruck der Übersetzung aus dem *Totenbuch der Ägypter*  
erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Patmos Verlagshauses  
© 2004 Patmos Verlag GmbH & Co. KG/Artemis & Winkler Verlag,  
Düsseldorf

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung,  
des öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung  
durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form  
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)  
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert  
oder unter Verwendung elektronischer Systeme  
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Einband: Hermann Michels und Regina Göllner

Satz: Hümmer GmbH, Waldbüttelbrunn

Druck: Druckhaus Nomos, Sinzheim

Bindung: Buchbinderei Lachenmeier, Reutlingen

Printed in Germany

Erste Auflage 2008

ISBN 978-3-458-70011-1

ÄGYPTISCHE RELIGION  
TOTENLITERATUR



## INHALT

Aus den Pyramidentexten .....	9
Aus den Sargtexten .....	181
Aus dem Totenbuch .....	365
Totensprüche aus Inschriften des Neuen Reichs .....	557
Ausgewählte Totenklagen .....	581
Der Totenpapyrus Rhind I .....	597
Kommentar .....	615
Glossar .....	895
Siglen- und Abkürzungsverzeichnis .....	912
Literaturverzeichnis .....	914
Bilderläuterungen .....	929
Bildnachweise .....	937
Verzeichnis der Pyramiden-, Sargtexte und Totenbuchsprüche dieses Bandes .....	938
Inhaltsverzeichnis .....	945



## AUS DEN PYRAMIDENTEXTEN



---

 SPRÜCHE ZUM TOTENOPFER

Osiris, packe dir, die den König hassen PT 23  
 und die schlecht über seinen Namen reden!  
 Thot, eile, packe den, der für Osiris gefährlich ist,  
 5 schaff weg den, der schlecht über den Namen des  
Königs redet,  
 gib ihn in deine Hand!  
 Viermal zu sprechen:  
 Laß ihn nicht los!  
 10 Hüte dich, ihn loszulassen!  
 Libation.

Es geht, wer fortgeht, mit seinem Kā, PT 25  
 Horus geht fort mit seinem Kā,  
 Seth geht fort mit seinem Kā,  
 15 Thot geht fort mit seinem Kā,  
 Dewen-anui geht fort mit seinem Kā,  
 Osiris geht fort mit seinem Kā,  
 Chenti-en-irti geht fort mit seinem Kā,  
 du selbst bist fortgegangen mit deinem Kā.

20 O NN, der Arm deines Kā ist vor dir.  
 O NN, der Arm deines Kā ist hinter dir.  
 O NN, der Fuß deines Kā ist vor dir.  
 O NN, der Fuß deines Kā ist hinter dir.

Osiris NN, ich habe dir das Horus-Auge gegeben,  
 25 damit dein Antlitz dadurch vollständig sei.  
 Es breite sich aus der Duft des Horus-Auges zu dir.  
 Viermal zu rezitieren. Weihrauch, Feuer.

PT 32 Dies dein Libationswasser, Osiris,  
dies dein Libationswasser, o NN,  
ist hervorgekommen von deinem Sohn,  
ist hervorgekommen von Horus.

Ich bin gekommen, dir das Horus-Auge zu bringen, 5  
damit dein Herz dadurch glänze.  
Ich habe es dir unter dich, [unter] deine Sohlen gebracht.

Nimm dir den Ausfluß, der aus dir hervorgekommen ist,  
möge dein Herz nicht müde werden davon.

Viermal zu rezitieren: 10  
Komm, wenn die Stimme für dich herauskommt.  
Libation, zwei Kugeln Weihrauch.

PT 33 Osiris NN, nimm dir diese deine Libation!  
Möge es dir kühl werden bei Horus  
in deinem Namen »Der aus dem Kühlen kam«. 15  
Nimm dir den Ausfluß, der aus dir hervorkam!

Horus hat veranlaßt, daß die Götter sich für dich versammeln  
bis hin zu dem Ort, wohin du gegangen bist.  
Horus hat die Horuskinder für dich mustern lassen  
bis hin zu dem Ort, an den du geschwemmt wurdest. 20

Osiris NN, nimm dir deinen Weihrauch, damit du  
göttlich wirst,  
denn Nut hat veranlaßt, daß du göttlich bist  
für deinen Feind in deinem Namen »Gott«.  
Horus, der Verjüngte, hat dich erkannt, 25  
verjüngt in deinem Namen »Verjüngtes Wasser«.

PT 211 Rezitation:  
Der Abscheu dieses NN ist Hunger,  
er ißt ihn nicht.  
Der Abscheu dieses NN ist Durst, 30  
er trinkt ihn nicht.



NN verarmt nicht, seine Fingernägel werden nicht lang,  
die Knochen in NN zerbrechen nicht.

Wenn NN ins Wasser hinabsteigt,  
hebt Osiris ihn hoch,  
schultern ihn die beiden Neunheiten. 5  
Re geleitet diesen NN an seinem Arm  
dorthin, wo der Gott ist.  
Wenn er hinabsteigt in die Erde,  
hebt Geb ihn hoch,  
schultern ihn die beiden Neunheiten, diesen NN. 10  
Er geleitet [ihn] an seinem Arm dorthin, wo der Gott ist.

PT 536 Rezitation:

Dein Wasser dir,  
deine Überschwemmung dir,  
deinen Ausfluß dir, der aus Osiris hervorging. 15  
Geöffnet sind dir die Türflügel des Himmels,  
aufgetan sind dir die Türflügel des Nuthimmels.  
Geöffnet sind dir die Türflügel des Himmels,  
aufgetan sind dir die Türflügel des »Kühlen«.

»Dauere«, sagt Isis, 20  
»in Frieden«, sagt Nephthys,  
als sie ihren Bruder sehen.  
Erhebe dich,  
löse dir deine Fesseln,  
schüttele dir deinen Staub ab! 25  
Setze dich doch auf deinen ehernen Thron,  
indem du gereinigt bist mit deinen vier *nemset*-Krügen  
und deinen vier *aabet*-Krügen,  
die für dich aus dem Gottespalast hervorgekommen sind,  
damit du göttlich wirst, 30  
die für dich aus dem Göttlichen Kanal geschöpft wurden  
und die Horus von Hierakonpolis dir gegeben hat.

Er hat dir seine schakalsgestaltigen Verklärten gegeben  
wie Horus in seinem Haus,  
wie der Erste an der Spitze der Mächte.  
Wie dauerhaft ist, was für dich getan wird!  
5 Anubis, der Erste des Gotteszelts, hat befohlen,  
daß du herabsteigst als Stern, als Morgenstern,  
daß du die südlichen Stätten des Horus durchläufst,  
daß du die nördlichen Stätten des Horus durchläufst.  
Mögen die Ehrenden [?] in die Hände klatschen an den  
10 Stufen deines Sitzes.

Er ist zu dir, seinem Vater, gekommen,  
er ist zu dir gekommen, Geb.  
Tu für ihn das, was du für seinen Bruder Osiris getan hast  
an diesem Tag, an dem du [! lies: er] vollständig aus  
15 dem Wasser gefischt wurde(st),  
[an diesem Tag] des Zählens der Knochen,  
des Befestigens der Fußsohlen.  
Reinige ihm seine Finger- und Zehennägel,  
damit die oberägyptische Landeskapelle und die unterägyptische  
20 Landeskapelle zu ihm kommen in Verneigung ... [?].

Rezitation:

PT 686

Salböl für Horus!  
Salböl für Seth!  
Horus hat sein Auge ergriffen,  
25 er hat es gerettet vor seinen Feinden,  
Seth hat kein Besitzrecht an ihm.  
Horus hat sich mit Salbe gefüllt,  
Horus ist zufrieden mit seinem Auge,  
Horus ist ausgestattet mit dem, was ihm gehört.  
30 Das Auge des Horus schmiegt sich ihm an,  
sein Duft haftet an ihm,  
und sein Zorn fällt auf seine Feinde.  
Salböl für diesen NN,  
damit dieser NN sich damit fülle,  
35 damit sein Duft sich an ihn schmiege,  
damit sein Zorn auf seine Feinde falle!

## PT 687 Rezitation:

O NN hier,  
 ich bin gekommen,  
 ich bringe dir das Horus-Auge in seinem Ofen,  
 damit sein Duft an dir hafte, NN hier! 5  
 Möge sein Duft an dir haften,  
 möge der Duft des Horus-Auges an dir haften, NN hier.  
 Mögest du bā-haft sein durch es,  
 mögest du mächtig sein durch es,  
 mögest du geehrt sein durch es, 10  
 mögest du die *wereret*-Krone ergreifen durch es unter  
 den Göttern!

Horus kommt, jubelnd über dein Nahen,  
 jubelnd über das Nahen seines Auges, das auf dir ist.  
 Hier ist NN an der Spitze der Götter, versorgt als Gott, 15  
 dessen Knochen geknüpft sind als Osiris.  
 Die Götter spenden Lobpreis, wenn NN naht,  
 wie die Götter Lobpreis spenden, wenn das Erscheinen des  
 Re naht,  
 wenn er aufsteigt im [oder: aus dem] Horizont. 20

## PT 269 Rezitation:

Die Flamme ist gegeben, die Flamme steigt auf,  
 Weihrauch ist auf die Flamme gegeben, Weihrauch steigt auf,  
 dein Duft kommt zu NN, o Weihrauch,  
 der Duft des NN kommt zu dir, o Weihrauch. 25  
 Euer Duft kommt zu NN, Götter,  
 der Duft des NN kommt zu euch, Götter.  
 Möge NN bei euch sein, Götter,  
 möget ihr bei NN sein, Götter.  
 Möge NN mit euch leben, Götter, 30  
 möget ihr mit NN leben, Götter.  
 NN liebt euch, Götter,  
 liebt ihn, Götter!



## TOTENLITURGIEN

## LITURGIE I

(PT 213-219)

## SPRUCH I

PT 213 O NN, nicht tot bist du davongegangen, 5  
sondern lebendig bist du davongegangen!

Setze dich auf den Thron des Osiris,  
dein *aba*-Szepter in deiner [einen] Hand,  
auf daß du den Lebenden gebietest;  
dein *›mekes‹* und dein *›Knospenszepter‹* sind in deiner 10  
[anderen] Hand,  
auf daß du denen mit geheimen Sitzen gebietest.

Deine Arme sind Atum,  
deine Schultern sind Atum,  
dein Bauch ist Atum, 15  
dein Rücken ist Atum,  
dein Hinterteil ist Atum,  
deine Beine sind Atum,  
dein Gesicht ist ein Schakal.

Es dienen dir die Stätten des Horus, 20  
es warten dir auf die Stätten des Seth.

## SPRUCH 2

PT 214 O NN, hüte dich vor dem See! Viermal zu rezitieren.  
Eine Botschaft deines Kā kommt zu dir,  
eine Botschaft deines Vaters kommt zu dir, 25  
eine Botschaft des Re kommt zu dir [des Wortlauts:]

»Mache dich eilends auf nach deinen Tagen, auf daß du  
 dich reinigst,  
 denn deine Knochen sind die der göttlichen Falkenweibchen  
 im Himmel.

5 Mögest du weilen zu Seiten des Gottes  
 und dein Haus deinem Sohn überlassen, deinem Sprößling!  
 Wer immer schlecht reden wird über den Namen des NN,  
 wenn du herausgehst [oder: aufsteigst],  
 den hat Geb bestimmt zu einem Elenden in seiner Stadt,  
 10 so daß er zurückweicht und ermattet niedersinkt.«

Mögest du dich reinigen mit dem kühlen Wasser der Sterne,  
 mögest du herabsteigen auf den ehernen Tauen,  
 auf den Schultern des Horus in seinem Namen »Henu-Barke«.  
 Das Sonnenvolk schreit auf vor dir,  
 15 wenn die Unvergänglichen [= Zirkumpolarsterne] dich  
 emporgehoben haben.

Mögest du aufsteigen zum Ort, wo dein Vater ist,  
 zum Ort, wo Geb ist,  
 damit er dir gebe, was an der Stirn des Horus ist  
 20 [= das Königsdiadem]  
 und du dadurch Bā wirst, *sechem*-Macht gewinnst  
 und zum Ersten der Westlichen wirst.

## SPRUCH 3

O NN,  
 25 deine Boten eilen, deine Herolde laufen  
 zu deinem Vater, zu Atum.  
 Atum, laß ihn zu dir aufsteigen,  
 umfange ihn in deiner Umarmung!  
 Denn es gibt keinen Stern Gott, der keinen Träger hätte.  
 30 Ich will dein Träger sein.

PT 215

Sieh mich an! Du hast doch auch die Gestalt der Kinder  
 ihrer Väter angesehen,